



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

64. Jahrgang

Freitag, den 19. Mai 2023

Nummer 20

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Vergabe Neubau und Austausch der LED-Straßenbeleuchtung
- Bekanntmachung und Einsicht in das Wählerverzeichnis
- Bekanntmachung Bebauungsplan Außenanlage Kunzelmann
- Landratsamt Sigmaringen Bürgerbeteiligung Nahverkehr
- Müllabfuhr

Schulnachrichten

Kindergarten

- Kindergarten Ablach „Beschädigung der Außenanlage“

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rulfingen

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom Netze BW	07461 969 731 555
Störungsstelle Wasser	97250
Störungsstelle Abwasser/Kläranl.	97251
Winterdienst	97252
Polizeirevier Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 972-0
info@krauchenwies.de	Fax: 972-791
Sprechzeiten:	
Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
Krauchenwieser Küste	7008

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach, Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829
E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de
Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpp

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647
E-Mail: info@gaertnerei-eissler.de oder
ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de
Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324, (Amt) 304, Fax 962812
E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de
Sprechzeiten: Mo. 18.30 - 19:30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440, (Amt) 1817, Fax 901914
E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Fax: 0 75 76 / 9 62 90 49
e-mail: johannes.lang@irasig.de

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen können Patienten ohne vorherige Anmeldung von 08.00 Uhr – 22.00 Uhr direkt in die Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstraße 40, 72488 Sigmaringen.

Den diensthabenden Arzt erreichen sie in dieser Zeit unter der zentralen Notrufnummer 116 117.

Kinderärztlicher Notdienst: 0180 / 1929345
Zahnärztlicher Notdienst: 0761 / 12012000

Corona-Hotlines

Landesgesundheitsamt: 0711 / 904-39555
Hotline Landratsamt SIG: 07571 / 102-6466
Gesundheitsamt SIG: 07571 / 102-6430
Krankenkassen-Infotelefon: 0800 / 8484111

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**.

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/7301-0

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend
Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Spieß

Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH, 88605 Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Str. 10,
Tel. (0 75 75) 92 39-0, Fax 92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen) IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/730155, E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße1, Tel. 07571/72965-50 oder -52, Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt. Termine werden anonymisiert und der Tel. 07571/102 6401 vergeben

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe Außenstelle Sigmaringen 0151-55164829

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) - Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen. Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige Hofstraße 12, 88512 Mengen Tel.(07572) 7137 -431 sowie -372 und -368 E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen
Tel. 07571/7319760
E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda

Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige Habsthaler Str. 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Familienwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum
Frau Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531
sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)

In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.
Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter der Nummer: **0176-81653831** oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de
www.nachbarschaftshilfe-krauchenwies.de

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung, 24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

Kontaktdaten Gasnetzbetreiber

Netze-Gesellschaft Südwest mbH
Hausanschluss-Service (Oberschwaben): 07393/958-299
Störungsnummer (Oberschwaben): 0800/0824505

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

20.05. - 21.05.2023 - keine Sprechstunde -

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet: www.lak-bw.notdienst-portal.de

20.05.2023

Storchen Apotheke, Hauptstraße 24, 88518 Herbertingen, Tel. 07586/1460

21.05.2023

Dr. Hausersche Apotheke a. Adlerplatz, Adlerplatz 4, 88605 Meßkirch, Tel. 07575/92280
Rathaus Apotheke, Wilhelm-Schussen-Straße 40, 88427 Bad Schussenried, Tel. 07583/505

Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr.



Ämtliche Bekanntmachungen

Neubau und Austausch der LED-Straßenbeleuchtung: Vergabe

Für die Erschließungsarbeiten des Baugebiets Gögginger Bühl West in Ablach, den Bau von Parkplätzen im Bereich der Alten Menger Straße in Krauchenwies, der Sanierung der Kilianstraße, Bauabschnitt II in Bittelschieß ist auch die Neueinrichtung der Straßenbeleuchtung geplant. Weiterhin werden in allen Ortsteilen defekte und noch mit Quecksilberdampfampfen betriebene Straßenleuchten durch sparsamere LED-Leuchten ersetzt.

Diesbezüglich wurden im April 2023 insgesamt 4 Elektrogroßhändler zur Abgabe eines Angebotes gebeten von denen alle eine entsprechende Offerte vorlegten.

Nach Prüfung und Wertung der Preisofferten vergab der Gemeinderat in der vergangenen Sitzung den Auftrag mit der Lieferung von 100 Stück LED-Straßenleuchten der Fa. Siteco SL 11 mini sowie 100 Siteco-Lichtmasten in der Farbe Eisenglimmer an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Löffelhardt aus Albstadt-Lautlingen mit 116.831,82 €.

Gemeinde Krauchenwies
Landkreis Sigmaringen

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin (m/w/d) am 25.06.2023 und eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 09.07.2023

Bei der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin (m/w/d) und der etwa erforderlich werdenden Neuwahl kann nur wählen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

1. Wählerverzeichnis

- 1.1 In das Wählerverzeichnis werden **von Amts wegen** die für die Wahl am 25.06.2023 Wahlberechtigten **eingetragen**.

Wahlberechtigte, die erst für die etwaige Neuwahl wahlberechtigt sind, werden, wenn sie bei der Aufstellung des Wählerverzeichnisses bekannt sind, in das Wählerverzeichnis mit einem Sperrvermerk für die erste Wahl eingetragen; im Übrigen erhalten sie auf Antrag einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

Wahlberechtigte, die für die erste Wahl in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 04.06.2023 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3).

Wahlberechtigte, die erst für die etwaige Neuwahl wahlberechtigt sind, erhalten erst eine Wahlbenachrichtigung, sobald absehbar ist, dass eine Neuwahl stattfindet. Sie können nach Nr. 1.3 die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen.

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde ziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung (KomWO) beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Krauchenwies, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies** bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und - ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung - spätestens bis zum Sonntag 04.06.2023 beim Bürgermeisteramt Krauchenwies, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies eingehen.

Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein

Wahlschein beantragt wurde. Dies gilt auch für die erst für die etwaige Neuwahl Wahlberechtigten.

- 1.2 Das Wählerverzeichnis wird an den Werktagen von 05.06.2023 bis 09.06.2023 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Krauchenwies, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Zugang ist rollstuhlgerecht möglich.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Einsicht und Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 bis 4 Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

- 1.3 Der Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am Freitag, dem 09.06.2023 bis 12.30 Uhr beim Bürgermeisteramt Krauchenwies, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.
- 1.4 Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

2. Wahlscheine

- 2.1 Einen Wahlschein erhält **auf Antrag**

2.1.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

2.1.2 ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt

hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.

2.2 Für eine etwa erforderlich werdende **Neuwahl** am 09.07.2023 erhält ferner einen Wahlschein von Amts wegen, wer für die Wahl am 25.06.2023 einen Wahlschein nach Nr. 2.1.2 erhalten hat.

2.3 **Wahlscheine können** für die Wahl am 25.06.2023 bis Freitag 23.06.2023, 18.00 Uhr, für eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 09.07.2023 bis Freitag 07.07., 18 Uhr **beim Bürgermeisteramt Krauchenwies, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies schriftlich, mündlich oder elektronisch (nicht aber telefonisch) beantragt werden.**

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2.1.2 genannten Gründen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

2.4 Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Stadt/Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens oder Schreibens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

2.5 Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

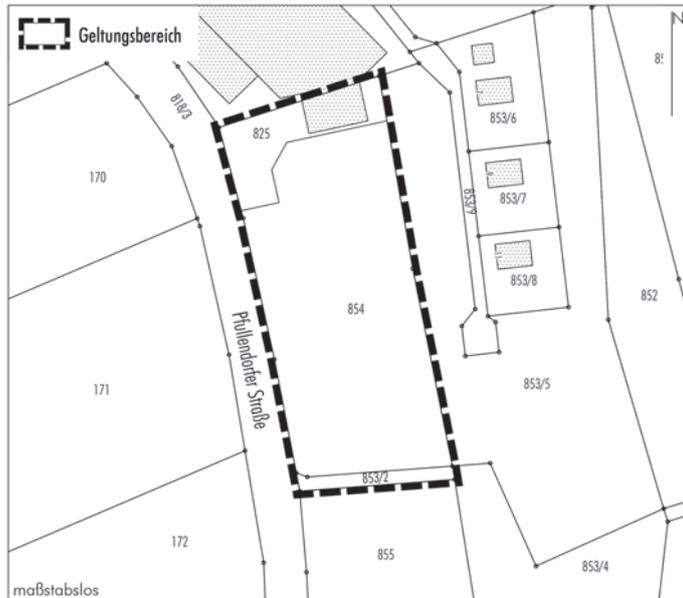
Krauchenwies, den 15.05.2023



Jochen Spieß, Bürgermeister

Bekanntmachung zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan "Außenlager Kunzelmann" und die örtlichen Bauvorschriften hierzu

Im Rahmen des Aufstellungsverfahrens zu dem Bebauungsplan "Außenlager Kunzelmann" und die örtlichen Bauvorschriften hierzu wird die Öffentlichkeit (Bürger) gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) frühzeitig beteiligt. Der räumliche Geltungsbereich ist im abgebildeten Lageplan dargestellt.



Im Rathaus der Gemeinde Krauchenwies (Hausener Str. 1, 72505 Krauchenwies), Zimmer 15, wird der Öffentlichkeit in der Zeit vom 19.05.2023 bis 02.06.2023 während der allgemeinen Öffnungszeiten Gelegenheit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planungen, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebiets in Betracht kommen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planungen zu unterrichten (Hinweis: Die allgemeinen Öffnungszeiten sind in der Regel von Montag bis Donnerstag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr, am Freitag von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr und zusätzlich am Donnerstagnachmittag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Beachten Sie bitte, dass das Rathaus während gesetzlicher Feiertage geschlossen ist.). Es besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Hinweis: Weitere Informationen können von den Bürgern durch das Beirhören an den öffentlichen Gemeinderatssitzungen eingeholt werden. Im Rahmen der noch durchzuführenden öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB können Stellungnahmen innerhalb der vorgeschriebenen Fristen abgegeben werden. Hierzu erfolgt jeweils noch eine gesonderte ortsübliche öffentliche Bekanntmachung.

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem LDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Krauchenwies, den 15.05.2023

Spieß, Bürgermeister



Freiwillige Feuerwehr Krauchenwies



Auffahrunfall

Am vergangenen Donnerstag fuhr ein Schulbus auf der Hauptstraße Krauchenwies in Richtung Göggingen. Dabei erkannte der Busfahrer einen vor ihm abbremsenden Pkw zu spät und fuhr auf. Nachdem die Situation nicht klar war, kam auch die Feuerwehr zum Einsatz. Sie konnte nach Klärung der Sachlage aber gleich wieder den Rückzug antreten. Es gab keine Verletzte und auch keine auslaufenden Betriebsstoffe. Der Schaden liegt laut Polizei bei 2.500 Euro. Im Einsatz war der Löschbezirk 1.

Mähroboter brennt

Zu einem nicht alltäglichen Brand musste der Löschbezirk 1 am Freitagnachmittag ausrücken. Auf dem Spielplatz im Reitweg Krauchenwies brannte ein ferngesteuerter Mähroboter einer Gartenbau Firma. Aus ungeklärter Ursache kam der Mähroboter im unübersichtlichen Gelände zu nahe an einen Graben und kippte. Dabei floss Kraftstoff vom Tank über den heißen Motor und entzündete sich. Das Gerät brannte komplett aus. Die Schadenshöhe ist nicht bekannt. Verletzt wurde niemand. Mit Ölsperre und Ölbinder fingen die Einsatzkräfte die auslaufenden Betriebsstoffe im Graben auf.



www.feuerwehr-krauchenwies.de

Landratsamt Sigmaringen

Bürgerbeteiligung an der Fortschreibung des Nahverkehrsplans

Die Weiterentwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs im Landkreis Sigmaringen steht nicht still. Nachdem die drei RegioBus-Linien und weitere Busverkehrslinien erfolgreich etabliert wurden, hat der Sigmaringer Kreistag vor Kurzem die Einführung der Pendlerplattform PENDLA beschlossen. Die Umsetzung läuft bereits.

Mit dem Ziel, das ÖPNV-Angebot weiter zu verbessern, wird derzeit der Nahverkehrsplan fortgeschrieben. Er bildet als gesetzlich vorgesehene Planungsinstrument die Basis für die weitere Ausgestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs. Im Nahverkehrsplan werden Rahmenbedingungen sowie Ziele für die zukünftige Gestaltung des Busverkehrs im Landkreis festgelegt. Neben Beförderungsstandards und anderen Qualitätskriterien stehen zum Beispiel auch die besonderen Anforderungen der Barrierefreiheit und mögliche Umsetzungsmaßnahmen im Fokus.

Um die Bevölkerung an der Fortschreibung des Nahverkehrsplans zu beteiligen, wurde seitens der Landkreisverwaltung eine Online-Bürgerumfrage eingerichtet. Die Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, den ÖPNV in seiner aktuellen Form zu bewerten und bei der Festlegung von Zielen für die kommenden Jahre mitzuwirken. Die Umfrage dauert maximal 10 Minuten und ist selbstverständlich anonym.

Bei den Fragen geht es beispielsweise darum, ob und wie die Menschen im Landkreis Sigmaringen den öffentlichen Personennahverkehr nutzen. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, Aspekte wie Preise, Pünktlichkeit und die Häufigkeit des Fahrtenangebots zu bewerten. Thema ist auch, wie bestimmte Bereiche im ÖPNV attraktiver gestaltet werden könnten.

„Wir wollen ein attraktives Angebot für die Bevölkerung schaffen“, sagt Max Stöhr, Fachbereichsleiter Kommunales und Nahverkehr, der betont, wie bedeutsam die Rückmeldung der Bürgerinnen und Bürger dafür ist, da diese als Nutzer im Vordergrund stehen sollten. „Nur so gelingt es uns, ein leistungsfähiges, bedarfsorientiertes Verkehrskonzept zu entwickeln.“ Die Online-Bürgerbeteiligung ist ab sofort unter dem Link www.umfrage-online.com/c/Nahverkehrsplan-SIG abrufbar. Alternativ kann auch der angehängte QR-Code eingescannt werden.

Die Ergebnisse fließen direkt in den Planungs- und Entwicklungsprozess mit ein. Die Antworten und Meinungen werden dabei helfen, ein benutzerorientiertes Konzept für den ÖPNV im Landkreis Sigmaringen zu entwickeln. Für Fragen zur Umfrage oder generellen Anregungen zum ÖPNV-Angebot im Landkreis Sigmaringen stehen die Mitarbeiter des Sachgebiets Nahverkehr gerne zur Verfügung.

Bitte nicht vergessen:

Müllabfuhr

Bitte die Behälter zur Leerung am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitstellen.

Montag, 22.05.2023

Gelber Sack in Krauchenwies und allen Ortsteilen

Montag, 22.05.2023

Restmüll in Krauchenwies

Dienstag, 23.05.2023

Restmüll in Hausen, Göggingen, Bittelschieß, Ablach und Ettisweiler

Kindergarten



Kindergarten Ablach

Außengelände verwüstet

Leider mussten wir am Montag, 15.05.2023 als wir das Außengelände des Kindergartens in Ablach am frühen Morgen betreten feststellen, dass sich Unbefugte in und an unserem Außengelände zu schaffen gemacht haben. Es wurden Dinge entwendet, verschmutzt und umhergeworfen. Wer etwas gesehen oder gehört hat, bitte meldet Euch bei uns.

Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

am 22.05.2023

Frau Karin Leiss, Krauchenwies, zum 70. Geburtstag

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließung:

am 12.05.2023 Tina Heinemann und Steffen Hirnbein, Bittelschieß

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Mitteilungen

St. Laurentius Krauchenwies

Sonntag, 21.05.2023, 10:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 21.05.2023, 17:00 Uhr Maiandacht

St. Anna Ablach

Mittwoch, 24.05.2023, 19:00 Uhr Maiandacht

St. Kilian Bittelschieß

Donnerstag, 25.05.2023, 19:00 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus Göggingen

Dienstag, 23.05.2023, 19:00 Uhr Eucharistiefeier

St. Odilia Hausen

Samstag, 20.05.2023, 19:00 Uhr Eucharistiefeier

St. Ulrich Rulfingen

Sonntag, 21.05.2023, 09:00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 26.05.2023, 19:00 Uhr Abschluss der Maiandachten

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt

Conradin-Kreutzer-Str. 17

88605 Meßkirch

Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600

Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr

pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

PfarrerIn Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382

pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de

Termine nach Vereinbarung

www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch:

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.
(Johannes 12,32)

Sonntag, 21. Mai (6. Sonntag nach Ostern -Exaudi)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer U. Reich-Kunkel)

Montag, 22. Mai

15.00-17.00 Uhr Begegnungscafé im Paul-Gerhardt-Saal

Dienstag, 23. Mai

19.00 Uhr „Glauben und Verstehen“ Bibelkreis

Mittwoch, 24. Mai

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 25. Mai

15.30 Uhr Mini-Gottesdienst

Freitag, 26. Mai

16.00-17.00 Uhr Gruppenstunde der „Meute“

17.00-18.00 Uhr Gruppenstunde der „Igel“

19.30 Uhr Probe Posaunenchor

Sonntag, 28. Mai (Pfingsten)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin M. Grau)

Montag, 29. Mai (Pfingstmontag)

10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche St. Martin (Ökum. Vorbereitungsteam)

Begegnungscafé Hereinspaziert

Das Cafe „Hereinspaziert“ findet wieder wöchentlich statt. Die Öffnungszeiten sind immer montags von 15 bis 17 Uhr im Paul-Gerhardt-Saal der evangelischen Kirchengemeinde (Conradin-Kreutzer-Straße 17). Wir laden die Bevölkerung ein sich hier zu treffen und sich auszutauschen. Bei vielen ukrainischen Flüchtlingen hat sich der Treffpunkt herumgesprochen

und bietet Ihnen die Möglichkeit sich untereinander kennen zu lernen. Geben sie die Information auch über die Grenzen von Meßkirch weiter. Da sich das Café über Spenden, nicht nur finanziell, aufrechterhält, würden wir uns über eine Kuchenspende von ihnen freuen. Näheres können sie unter der unten angegeben mail-Adresse erfahren.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Nachfragen beantwortet Sanja Mühlhauser: Sanja_ivkovic@web.de

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Bürozeiten:

Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24

Montag, Dienstag, Donnerstag

von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und

Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr

gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9:30-12:30 – 14:00-17:00 Uhr

und Samstag von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr

www.mittendrin-sigmaringen.de

Samstag, 20.05.2023

14.00 Uhr Traugottesdienst in der Kreuzkirche in Sigmaringen
M. Fingerle

Sonntag, 21.05.2023, Exaudi

9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche Kuß

9.30 Uhr Gottesdienst im Rathaus in Krauchenwies K. Fingerle

11.00 Uhr Gottesdienst in der Bruckkapelle
in Sigmaringendorf K. Fingerle

Dienstag, 23.05.2023

10.00 Uhr Gottesdienst im Josefinenstift Dr. Sill

Mittwoch, 24.05.2023

18.00 Uhr Gottesdienst in der Krankenhauskapelle Dr. Sill

Samstag, 27.05.2023

14.00 Uhr Traugottesdienst in der Ev. Stadtkirche
in Sigmaringen Sauer

Sonntag, 28.05.2023, Pfingstsonntag - Tag der Ausgießung des Heiligen Geistes

9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche Ströhle

mit Abendmahl (Wein) - im Anschluss Kirchenkaffee

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche M. Fingerle
mit Taufe(n)

Montag, 29.05.2023, Pfingstmontag

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
auf dem Rathausplatz Sauer/Lieb

Ökumenischer Gottesdienst mit dem Posaunenchor

Im Anschluss Kirchenkaffee

Bei schlechtem Wetter in der kath. Kirche St. Johann

Veranstaltungen:

Freitag, 19. Mai 2023

Herzliche Einladung zu den Jubiläumsveranstaltungen 30 Jahre Partnerschaft zwischen dem Evang. Kirchenbezirk Balingen und der Orthodoxen Diözese Lublin-Chelm

Hohen Besuch erwartet der Evang. Kirchenbezirk Balingen über das Himelfahrtswochenende: anlässlich des 30. Geburtstags der ökumenischen Partnerschaft wird Erzbischof Abel mit einer Delegation orthodoxer Priester und Sänger nach Balingen kommen. Ebenfalls werden Mitglieder der Evangelisch-Augsburgischen Kirchengemeinde Lublin zu Gast sein. Der Partnerschaftsbeirat des Kirchenbezirks hat ein buntes Geburtstagsprogramm zusammengestellt, zu dem auch die Bevölkerung sehr herzlich eingeladen ist.

Schon seit Mitte März probt der Partnerschaftschor unter der Leitung von Bezirkskantor Wolfgang Ehni. Er lädt am Freitag, 19. Mai um 18.00 Uhr in die Stadtkirche nach Balingen zu einer musikalischen Begegnung von Evangelischer und Orthodoxer Chorliteratur ein. Mit dabei sein wird auch ein Gesangsquartett aus Lublin, das Gesänge aus der Orthodoxen Tradition darbieten wird.

Für den Samstagabend konnte Adam Zaleski, Organist an der evangelisch-augsburgischen Dreifaltigkeitskirche Lublin für ein Orgelkonzert in der Stadtkirche gewonnen werden. Zaleski studierte u.a. in Hamburg Orgel. Beginn des Konzerts ist um 19.00 Uhr.

Am Sonntag lädt der Kirchenbezirk dann um 10.00 Uhr zum Ökumenischen Festgottesdienst auf der Hauptbühne der Gartenschau ein. Neben Erzbischof Abel werden Prälat Schoch aus Reutlingen und Co-Dekanin Sauer aus Sigmaringen sowie Erzpriester Buk von der Orthodoxen Kirchengemeinde Balingen-Tailfingen diesen Gottesdienst zelebrieren. Die musikalische Gestaltung liegt bei Bezirkskantor Wolfgang Ehni mit dem Partnerschaftschor des Kirchenbezirks, den aus Lublin angereisten Sängern und dem Blechbläserensemble Messing Rüssel.

Herzliche Einladung!!

Freitag, 19. Mai 2023

15:00-16:30 Uhr Spielenachmittag & Begegnungscafé für alle die Lust haben zu kommen, ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24.

Montag, 22. Mai 2023

20.00 Uhr Kantorei Probe im evangelischen Gemeindehaus, Karlstraße 24. Jeder der mitsingen möchte, ist herzlich willkommen.

Montag, 22. Mai 2023

Kreuzkirche, Binger Str. 9

19.30 Uhr Nicole Mtawa berichtet über Hilfsorganisation Human Dream

Nicole Mtawa - gebürtig aus Schwaben - studierte in Albstadt Bekleidungs- und reiste danach, ursprünglich als Backpackerin, durch Indien und Afrika. Die sozialen Verhältnisse in diesen Ländern veranlassten sie, ihr Leben neu zu planen und hier aktiv zu werden.

Besonders berührte sie die Situation behinderter Kinder, die - von ihren Familien als Schande oder Strafe Gottes betrachtet - oft unter menschenunwürdigen Bedingungen versteckt gehalten werden. Seit 2011 gründete sie Kinderpflegeeinrichtungen in Indien, Tansania und Namibia. Ihre ungebrochene Reiselust und zupackende Tatkraft hat sie in mehreren Büchern dargestellt und vermittelt sie auch in ihren Vorträgen. Im Rahmen einer Vortragsreise durch ihre ehemalige Heimat ist sie am Mo, den 22.5. um 19.30 Uhr in der Kreuzkirche zu Gast und berichtet über ihre Arbeit.

Dienstag, 23. Mai 2023

14.30 Uhr Kaffeerunde – miteinander, in der Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24 - Jede Interessentin und jedes neue Gesicht ist herzlich willkommen.

Infos gern bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686.

Mittwoch, 24. Mai 2023

9.15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

Donnerstag, 25. Mai 2023

16.00 Uhr Begegnungen und Gespräche, ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24
Judentum – Einführung

Eine Einführung ins Judentum – jedes der einzelnen Themen würde ein ganzes Semester an der Universität erfordern. Die Beschränkung auf ein Thema ist demnach notwendig: Lebenslauf, von der Geburt bis zum Tod. Die Quellen zu diesem Thema sind die Bibel (AT), die rabbinische und mittelalterliche Literatur (Talmud), heutiges Leben, persönliche Erfahrungen. Vor allem geht es um folgende Themen: Geburt, Erziehung der Kinder orthodox/liberal, Familienleben, Heirat/Scheidung, Wohnung, Beruf, Stellung von Mann und Frau, Krankheit, Sterben und Tod. Soweit möglich, werden passende Stellen aus der Literatur zitiert, Abbildungen und wichtige Bücher über das Thema vorgelegt, Hinweise auf andere wichtige Themen gegeben. Wenn es die Zeit zulässt, können natürlich jede Menge Fragen gestellt werden.

Referent: Judaist Dr. Gil Hüttenmeister, Bingen

Freitag, 26. Mai 2023

15:00-16:30 Uhr Spielenachmittag & Begegnungscafé für alle die Lust haben zu kommen, ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24.

Taufe am Strand – jetzt anmelden!

Taufe – Gott sagt Ja zu uns! Wir feiern dieses Geschenk an einem besonderen Ort: Beim Tauffest am See sind alle eingeladen, einen sommerlich-luftigen Gottesdienst mit jeder Menge Wasser zu feiern. Dabei können Kinder und auch Erwachsene die Taufe empfangen – oder einfach dabei sein und sich mitfreuen. Vielleicht steht bei Ihnen in der Familie oder in der Verwandtschaft eine Taufe an. Melden Sie sich gerne bei uns unter der Nummer 07571-3430. Wir erzählen Ihnen gerne noch mehr, wie bunt dieses Tauffest geplant ist. Wir sind dabei auch offen für Ihre Ideen. Fest steht: Das Fest findet an der „Krauchenwieser Küste“ statt, und zwar am **Sonntag, den 25. Juni, um 10 Uhr**. Ein großes, schönes Zelt macht uns wetterunabhängig. Nach dem Gottesdienst feiern wir zusammen weiter, genießen Picknick, Spiel & Spaß am Strand.

Der ökumenische Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen.

Im KleiderReich können wieder Kleider angenommen werden. Die angelieferten Kleider werden zuerst sortiert, bevor sie zum Kauf angeboten werden.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10 bis 14 Uhr

Mittwoch, Freitag 14 bis 18 Uhr

Telefon 0170 – 6959136

Aktuelle Informationen auch auf der Homepage des KleiderReich:
<https://kleiderreich-sig.de/>

Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge

Jeden Mittwoch und Freitag von 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sie erreichen die Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro in der Regel zu folgenden Kontaktzeiten vor Ort, telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 Uhr

Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“. Es ist zu folgenden Zeiten geöffnet sowie telefonisch zu erreichen unter der Nummer 07571-730930 und per mail: info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do, Fr 9:30-12:30 und von 14:00-17:00 Uhr

Samstag 9:30-12:30 Uhr

Am Montagnachmittag und am Freitagvormittag ist das Büro mit der evangelischen Sekretärin besetzt.

An dem Freitag nach Christi Himmelfahrt und in den Pfingstferien ist das Büro „mittendrin“ freitags geschlossen.

Die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbar

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer Tel. 07571-683014
dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle Tel. 07571-683011
matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle
Pfarrer Micha Fingerle
kathrin.fingerle@elkw.de
micha.fingerle@elkw.de
Tel. 07571-3430

**Vereinsnachrichten****FC 1911
Krauchenwies/Hausen/Göggingen****RÜCKBLICK****Kreisliga B III, 22. Spieltag**

Sonntag, 14.05.2023, 15:00 Uhr

FC 1911 II - SV Eintracht Seekirch 3:0 (0:0)

Rasenplatz, Göggingen

Zuschauer: 110

Rote Karte für Ruben Siegel ('44/Notbremse)

Timo Allgaier verschießt FE ('55)

1:0 Jannik Kolpin ('67)

2:0 Timo Allgaier ('70)

Gelb-Rote Karte für Timo Allgaier ('88/wiederholtes Foulspiel)

3:0 Florian Weidle ('89)

Knoten geplatzt: Gegen den Tabellennachbarn waren unsere Jungs von Anfang an überlegen und mit den besseren Tormöglichkeiten. Auch nach der Roten Karte, einer klaren Fehlentscheidung. In Unterzahl gelang dann der Doppelschlag und somit nach längerer Durststrecke ohne Tor und Punktgewinn endlich mal wieder ein Dreier. Darüber hinaus wurde die weiße Weste in Göggingen mit bislang Null Gegentoren gewahrt. Gratulation Männer!

Bezirksliga Donau, 26. Spieltag

Sonntag, 13.05.2023, 18:30 Uhr

FV Neufra - FC 1911 2:1 (2:1)

Rasenplatz, Neufra

Zuschauer: 200

0:1 Simon Kronenthaler ('1/HE)

1:1 Jan Maikler ('18)

2:1 Andreas Sautter ('22)

Gelb-Rote Karte für Simeon Bohner ('79/wiederholtes Foulspiel)

Gelb-Rote Karte für Alexander Hoch ('85/wiederholtes Foulspiel)

Es gibt Fußballspiele die sind schwer zu (be)greifen. So auch jenes in Neufra, wo unsere Jungs mit der ersten Aktion in Führung gingen und danach genug Chancen hatten, um das Spiel gleich in der Anfangsviertelstunde zu entscheiden. Durch zwei Standards drehten jedoch die Gastgeber aus dem Nichts die Partie auf den Kopf. Danach und vorallem in Halbzeit zwei ein einziges Anrennen gegen leidenschaftlich aber auch mit viel Spielglück im Kreuz verteidigende Hausherren. Zu allem Überfluss fing man sich als indirekte Folge einer Rudelbildung in einer emotionsgeladenen Schlußphase auch noch zwei Platzverweise ein. Doch auch in doppelter Unterzahl kam man bis zur 98. Minute immer wieder noch zu Abschlüssen, doch die Kugel wollte einfach nicht mehr im Netz zappeln. Erster von insgesamt fünf Matchbällen zum Klassenerhalt dadurch verpasst!

VORSCHAU**Bezirksliga Donau, 27. Spieltag**

Samstag, 20.05.2023, 16:00 Uhr

FC 1911 - SG Rottenacker/Munderkingen

Schulsportplatz am 19elf, Krauchenwies

Kreisliga B Reserven, 23. Spieltag

Sonntag, 21.05.2023, 13:15 Uhr

FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zußdorf - FC 1911 III

Rasenplatz, Zußdorf

Ein Dreier in Neufra und der Klassenerhalt wäre praktisch geritzt gewesen. Doch es kam anders, maximaler Frust inklusive. Solche Spiele gibt's einfach, deshalb heißt die Devise: Haken dran! Die Saison ist dadurch jedoch noch nicht zuhause, zu viele Unwägbarkeiten schwirren noch durch alle Spielklassen. Zwar ist die Ausgangslage weiterhin gut, doch die angespannte Personallage hält die Nervosität im rot-weißen Lager derzeit doch spürbar hoch. Hilft nicht's, das Schiff muss ins Dock. Nächste Gelegenheit vorzeitig einzufahren ist das Heimspiel gegen den schon gesi-

cherten nördlichen Tabellennachbarn, eine Mannschaft die unangenehm und schwer zu bespielen ist. Alle nochmals gemeinsam auf die Zähne beißen, dann wird's klappen!

Unsere II. Mannschaft hat am Wochenende spielfrei.



- Jugendfußball -

Ergebnisse Jugendfußball

A-Jugend

13.05.2023 17:00 Uhr
SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf/ Göggingen : SGM Emerkingen 0 : 0

B-Jugend

14.05.2023 11:00 Uhr
SGM Ermingen : SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf/ Göggingen I 3 : 1

14.05.2023 11:00 Uhr
SGM Unterstadion:SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf/ Göggingen II 5 : 2

C-Jugend

13.05.2023 15:30 Uhr
SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf/ Göggingen : SGM SCHWARZ/WEISS Donau 2 : 6

D-Jugend

13.05.2023 14:00 Uhr
SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf / Göggingen I : SGM SCHWARZ/WEISS Donau 0 : 0

13.05.2023 12:45 Uhr
SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf / Göggingen I : FV Bad Schussenried II 0 : 1

E-Jugend

13.05.2023 13:00 Uhr
TSV Sigmaringendorf I : FC Krauchenwies I 5 : 2

13.05.2023 12:00 Uhr
TSV Sigmaringendorf II : FC Krauchenwies II 3 : 2

Nächster Spieltag Jugend Meisterschaftsspiele

A-Jugend

19.05.2023 19:00 Uhr
SGM Neufra : SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf/ Göggingen
Spielort: Kunstrasenplatz, An der Bahnlinie, 88499 Riedlingen-Neufra

B-Jugend

21.05.2023 11:00 Uhr
SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf/ Göggingen I : SGM Herrlingen
Spielort: Sportplatz, Baidt (bei der Schule), 72505 Krauchenwies

21.05.2023 11:00 Uhr
SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf/ Göggingen II : SGM Langenenslingen
Spielort: Sportplatz, Baumgartenweg, 72517 Sigmaringendorf

C-Jugend

20.05.2023 15:30 Uhr
SGM Öpfingen : SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf/ Göggingen
Spielort : Sportplatz, Ersingerstr., 89610 Oberdischingen

D-Jugend

20.05.2023 11:15 Uhr
SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf / Göggingen I : SGM Allmendingen
Spielort : Sportplatz, Fischgrubenweg, 72505 Krauchenwies



Keine Änderung in der Zunftführung

Erwartungsgemäß verliefen die Wahlen ohne Änderung. Zunftmeister (ZM) Christof Strobel wurde einstimmig wiedergewählt. Ebenso sein Stellvertreter Marc Fiederer, Schriftführerin Petra Siewert und Kassierer Simon Göggel. Bei den Zunfräten wurden Uwe Eisele, Petra Friedrich, Benjamin Hug, Andrea Ruprecht, Sandra Wiehle und Simone Wurz wiedergewählt. Die beiden Kassenprüfer Wolfgang Röbbel und Richard Herz bleiben der Zunft ebenfalls erhalten.

In seinem Rückblick ging Christof Strobel auf den Bau des Narrenmuseums der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee ein. Der Keller sei fertig, aber es fehle noch am Geld. Als voller Erfolg wertete er die Winterwanderung und das Freundschaftstreffen. Es sei bei Superwetter friedlich verlaufen. Auch das Zunftbuch sei dank der Organisation von Uschi Fiederer phänomenal gelaufen. Als Vorschau gab er den Ferienprogrammtermin am 3. August bekannt. Zukünftig werden zwei Jugendvertreterinnen von der Garde an den Zunfratsitzungen teilnehmen. Für den 22. Juli ist ein Ausflug geplant. Der 11.11. fällt auf einen Samstag. So soll es auch schon um 11.11 Uhr in der Zunftstube losgehen.

Bürgermeisterstellvertreter Klaus Nipp: „Vereinsleben ist für eine Gemeinde wie Krauchenwies wichtig“, stellte er fest und: „Macht weiter so, denn das Vereinsleben nimmt ab..“ Schriftführerin Petra Siewert gab neben einigen Termin fürs laufende Jahr auch schon Termine für die kommende Fasnet bekannt. So geht es am 20 Januar 2024 zum Dämmerungsumzug nach Ringgenbach, am 03. Februar ist der Zunftball und am 4. Februar geht's zum Umzug nach Bietingen.

Kassierer Simon Göggel musste von einem gesunkenen Kassenstand berichten. Stoffkäufe und Corona bedingte Einnahmeausfälle sind die Hauptgründe.

Die Truppe von Fanfarenzugleiter Karl-Heinz Karth ist auf 20 Mitglieder geschmolzen. Eine Nachwuchswerbung war nicht erfolgreich. Das Löwenplatzfest wird als eintägiges Fest trotzdem stattfinden und zwar am 17. Juni.

Personell sieht es bei den Bräutigamsgeleiten besser aus. Ersatz für einen Austritt ist in Aussicht. Somit bliebe die Personalstärke gleich. Mit den Dankesreden vom Zunftmeister und seinem Stellvertreter endete der offizielle Teil der Hauptversammlung. Bürgermeister Jochen Spieß kam von einem anderen Termin und wurde mit einem Häsgutschein verabschiedet.



Liebe Musikinteressierte und deren Eltern!

Ist ihr Kind daran interessiert ein Instrument zu erlernen? Egal ob es um die musikalische Früherziehung (Blockflöte, Melodika) oder um Blasmusikinstrument geht, kommt vorbei und probiert aus, welches Instrument euch am besten gefällt!

Weitere Informationen erhaltet ihr hier zudem zu den Anmeldemodalitäten, Kosten, Verleih uvm.

Fragen? Dann melde dich bei unserer Jugendleiterin Anna unter jugendleiter@musikkapelle-krauchenwies.de

Wir freuen uns auf euch!

Eure Musikkapelle Krauchenwies e.V.

EINLADUNG ZUR
Instrumenten-
vorstellung
...WIR BRINGEN EUCH NICHT NUR DIE
RICHTIGEN TÖNE BEI!
25. Mai 2023 | 18.30 Uhr
Probelokal, Waldhorn
Krauchenwies
Fragen beantwortet unsere
Jugendleiterin Anna Topfer
jugendleiter@musikkapelle-krauchenwies.de
0160 37689830



TSV Ablach e.V. seit 1967



Wann: Mittwochs von 16-17 Uhr

Wo: Turnhalle Ablach

Altersgruppe: 0-4 Jahre

Hierbei sammeln die Kleinen mit Hilfe Ihrer Eltern erste Erfahrungen beim Spielen und Turnen in der Halle 😊

Kommt doch mal zu einer Schnupperstunde vorbei...
Wir freuen uns auf Euch!

Kontakt:
Chrissy Kremer (+49 15202301636)
Vanessa Olenikow (+49 17621213503)

TSV Ablach e.V.



Lebenswertes Göggingen und Umgebung e.V.

„Mit dem Förster durch den Frühlingwald“

Zu diesem Outdoor-Angebot konnte der Verein unseren ortsansässigen Förster Jürgen Abele gewinnen. Er wird uns aus seinem langjährigen Erfahrungsschatz vielfältige Einblicke in das Thema Wald geben.

Termin/Ort. Sa. 27.05.2023, 10.00 Uhr im Laizer Wald (9.45 Treffpunkt Adlerplatz Göggingen zwecks Fahrgemeinschaften)

Anmeldung unter Tel. I. Kempf 07576/1697 oder E-Mail: lwg-vorstand@gmx.de Kosten: keine

Alle Interessierten sind zu dieser Veranstaltung ganz herzlich eingeladen!



Musikverein Göggingen e.V.

Schnupperprobe

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern,

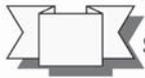
es ist schon wieder soweit! Der Musikvereinen Göggingen öffnet die Türen für alle Musikinteressenten*innen. In unserer Schnupperprobe stellen wir euch die verschiedenen Instrumente der Blasmusik vor. Gerne zeigen wir euch, wie die Instrumente aussehen, was sie für Besonderheiten haben und wie sie gespielt werden. Schaut doch einfach vorbei im Pfarrsaal in Göggingen am 23.05.2023 um 18:30 Uhr.

Bei Fragen könnt ihr euch jederzeit bei der Jugendleitung Jasmin Kleck melden:

jugendleiter@mvgoeppingen.com
01628852164

Wir freuen uns auf alle Interessenten und hoffen ihr habt viel Spaß beim Entdecken, Lernen und Spielen der Instrumente!

Euer MVG



Seniorenwerk Hausen - Ettisweiler - Bittelschieß

Seniorenachmittag im Hirsch am Mittwoch, 24. Mai 2023 um 14.00 Uhr

Zum Seniorenachmittag im Gasthaus Hirsch laden wir alle Senioren ein. Wir hoffen auch auf den Besuch von Jungsenioren oder solchen, die sich bisher als zu jung gefühlt haben. Bei Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen, einem guten Vesper wollen wir einen kurzweiligen Nachmittag genießen.

Gerne holen wir auch alle ab, die nicht zu Fuß zum Hirsch kommen können. Bitte unter der Tel.Nr. 7499 oder 7057 anmelden.

Wir hoffen auf zahlreichen Besuch.

Euer Vorstandsteam

Seminare

Neuer Qualifizierungskurs für Kindertagespflege im Landkreis Sigmaringen

Die Koordinierungsstelle für Tageseltern startet in Kooperation mit dem Landratsamt Sigmaringen einen neuen Qualifizierungskurs für Kindertagespflege.

Kindertagespflege ist eine individuelle und familiennahe Form der Betreuung für Kinder von 0 bis 14 Jahren. Tagesmütter und -väter betreuen die Tageskinder bei sich zuhause oder in anderen geeigneten Räumen. Der Qualifizierungskurs beginnt am Dienstag, den 17.10.23 und endet im September 2024.

Der Kurs umfasst 300 Unterrichtseinheiten. Davon sind 50 Unterrichtseinheiten tätigkeitsvorbereitend und 250 Unterrichtseinheiten tätigkeitsbegleitend.

Pädagogische Fachkräfte nach §7 KiTaG erhalten bereits nach 50 absolvierten Unterrichtseinheiten das Zertifikat zur qualifizierten Kindertagespflegeperson.

Möchten Sie Näheres über die Qualifizierung erfahren:

Wir informieren und beraten Sie gerne: Koordinierungsstelle für Tageseltern (Tel.: 07571 7479510, E-Mail.: tageseltern@fbz-sigmaringen.de) im FBZ e.V. Sigmaringen.

Auskünfte über die Voraussetzungen für die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson erhalten Sie von Ingrid Höfer, Fachstelle für Kindertagespflege (Tel.: 07571 102-4258, E-Mail: ingrid.hoefer@lrasig.de) im Landratsamt Sigmaringen.

Wissenswertes / Aktuelles

Einbürgerungsfeier würdigt den Weg in eine neue Heimat

Nach einer langen, coronabedingten Pause hat das Sigmaringer Landratsamt am Dienstagabend wieder eine Einbürgerungsfeier veranstaltet. Im Mittelpunkt standen dabei die vielen Menschen, die in den vergangenen fünf Jahren die deutsche Staatsbürgerschaft erwarben: 600 Frauen, Männer, Mädchen und Jungen aus 59 Nationen – vor allem aus der Türkei, aus Rumänien und Syrien.

Nach ähnlichen Veranstaltungen in den Jahren 2016 und 2018 war es die dritte Einbürgerungsfeier dieser Art. Der große Sitzungssaal im Landratsamt war nahezu voll besetzt. Rund 100 Gäste folgten der Einladung des Landkreises, die eingebürgerten Bürgerinnen und Bürger offiziell will-

kommen zu heißen. Landrätin Stefanie Bürkle gratulierte ihnen zum Erwerb der deutschen Staatsbürgerschaft und sprach ihre große Wertschätzung dieser Entscheidung aus. „Mit dem Entschluss, deutsche Staatsbürger zu werden, haben Sie ein wichtiges und richtiges Signal gesetzt“, sagte sie. „Eine Einbürgerung ist viel mehr als nur ein formaler Akt: Es ist eine bewusste Entscheidung für das Leben in diesem Land. Sie zeigen, dass Sie dazugehören wollen, dass Sie ein Teil der deutschen Gesellschaft sein und Verantwortung übernehmen möchten.“

Einer der vielen Menschen, die sich für das Leben in einem neuen Heimatland entschieden haben, ist Fabien Dushimirimana aus Ruanda. Bei der Einbürgerungsfeier berichtete er, wie er vor zehn Jahren über den Bundesfreiwilligendienst nach Deutschland kam, in kürzester Zeit die deutsche Sprache erlernte und 2016 seinen Master an der Uni Konstanz machte. 2020 wurde er offiziell eingebürgert, was ihm unter anderem eine Beamtenlaufbahn ermöglichte. Seitdem übernimmt Dushimirimana Verantwortung als Leiter der Außenstelle Sigmaringen des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge.

Stefanie Bürkle machte deutlich, dass diese interessante Biografie eine von vielen ist: Jeder Mensch gehe seinen ganz eigenen Lebensweg, hinter jeder Familie stehe eine ganz eigene Geschichte, sagte sie. Deshalb bat sie jeden Gast einzeln zu sich, um ihm ihre Anerkennung auszusprechen und ihm ein kleines Geschenk zu überreichen. Die Eingebürgerten wiederum stellten sich kurz vor und berichteten, was sie dazu bewogen hat, deutsche Staatsbürgerin oder deutscher Staatsbürger zu werden.

Musikalisch begleitet wurde die Einbürgerungsfeier durch ein Blechbläserquintett der städtischen Musikschule Sigmaringen. Nach dem offiziellen Teil kamen Gäste und Gastgeber bei einem Stehempfang ins Gespräch. Bei den Häppchen vom Büffet ging der Austausch über die verschiedenen Lebensgeschichten weiter, aber auch andere Gesprächsthemen kamen beim lockeren Ausklang der Veranstaltung nicht zu kurz.

Workshop vermittelt die vielseitige Zubereitung von Brotresten

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen bietet am **Mittwoch, 14. Juni, von 16.30 bis 19.30 Uhr** einen **Workshop zum Thema „Brotreste vielseitig zubereitet“** an. Dieser findet in einer Schulküche in Gebäude D der **Bertha-Benz-Schule**, In der Talwiese 18 in Sigmaringen, statt.

So sehr man sich auch anstrengt: Immer wieder passiert es, dass man zu viel Brot oder Brötchen eingekauft hat. Das Brot wird mehrere Tage alt und trocken. Aber auch trockenes Brot ist immer noch ein wertvolles Lebensmittel, das nicht weggeschmissen oder an Tiere verfüttert werden muss. Im Gegenteil lassen sich daraus vielseitige und leckere Speisen zubereiten. Wie das gelingt, lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Workshop am 14. Juni. Damit das Brot erst gar nicht altbacken wird, bekommen sie zudem Hinweise zur Brotlagerung und Bevorratung.

Für die Teilnahme am Workshop ist eine Anmeldung über den Veranstaltungskalender des Landratsamts auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen erforderlich. Dort sind auch weitere Hinweise zum Workshop hinterlegt. Für die Lebensmittel sind 10 Euro zu entrichten.

Verkehrsverbund naldo informiert

Lernen Sie das naldoland mit Bus und Bahn kennen

Für alle, die ihre Freizeit gerne aktiv gestalten, empfehlen wir das „naldo-Freizeit-Netz“. Mit ihm lassen sich die Schwäbische Alb, Neckar- und Donautal, die Zollernalb, der Schönbuch und der Bodensee umweltfreundlich ohne Auto erleben. Hinter dem „naldo-Freizeit-Netz“ verbirgt sich ein gut funktionierendes ÖPNV-Netz von sonn- und feiertags verkehrenden Bahnen und Bussen, das Sie mit seinen unzähligen Verbindungen und Anschlüssen kreuz und quer durch's naldoland, also die Landkreise Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen und den Zollernalbkreis, bringt. Dieses Jahr dauert das Freizeit-Netz vom 30. April bis zum 15. Oktober. In allen Zügen im naldo ist sonn- und feiertags die Fahrradmitnahme kostenlos möglich und auch in den Rad-Wander-Bussen können kostenlos Fahrräder mitgenommen werden.

Mit den neuen Angeboten Deutschlandticket und JugendticketBW sowie den naldo-Tagestickets sind Ausflüge im naldoland bequem und preiswert möglich.

Ausführliche Informationen zum gesamten naldo-Freizeit-Netz inklusive Fahrpläne enthält die Broschüre „Das naldo-Freizeit-Netz“.

Die Broschüre wird gerne auf Anfrage kostenlos zugesandt (E-Mail: verkehrsverbund@naldo.de, Telefon: 07471/930196-96). Alle Infos finden Sie auch auf www.naldo.de.

Unfallkasse Baden-Württemberg

„Auch Superhelden können verunglücken“- Kampagne der Unfallkasse Baden-Württemberg

Haushaltshilfen müssen gesetzlich unfallversichert werden. Jetzt Ordnung schaffen – Haushaltshilfe unfallversichern.

Viele Menschen haben jemanden – der wahrlich Heldenhaftes in ihrem Alltag leistet: Ihre Haushaltshilfe. Aber was, wenn dieser Haushaltshilfe bei ihrer Arbeit ein Unfall passiert? Dann ist der Arbeitgebende der Haushaltshilfe verantwortlich.

Am 08.05.2023 startet die Superhelden-Kampagne der Unfallkasse Baden-Württemberg, der gesetzlichen Unfallversicherung im Land. Diese richtet sich an alle haushaltführende Personen in Baden-Württemberg, die eine Haushaltshilfe beschäftigen. Über viele Kanäle wie Radiowerbung, Anzeigen in Online-Tageszeitungen und Magazinen sowie Social Media wird auf die Notwendigkeit der gesetzlichen Unfallversicherung für Haushaltshilfen aufmerksam gemacht.

Ist eine Haushaltshilfe nicht angemeldet, ist der Arbeitgebende – in diesem Fall die haushaltführende Person – verantwortlich, denn die Anmeldung zur gesetzlichen Unfallversicherung muss durch den Arbeitgeber erfolgen. Nur wenn die Haushaltshilfe angemeldet ist, sind sowohl die Haushaltshilfe als auch ihre Arbeitgeberin oder ihr Arbeitgeber bei einem Unfall auf der rechtlich sicheren Seite.

Unter den Begriff Haushaltshilfe fallen zum Beispiel: Reinigungskräfte, Babysitter, Küchen- und Gartenhelfer aber auch Kinder- und Erwachsenenbetreuende. Für die beschäftigte Person ist die gesetzliche Unfallversicherung beitragskostenfrei, die Kosten werden vom Arbeitgebenden – also der haushaltführenden Person – getragen. Sollte die Haushaltshilfe bei ihrer Tätigkeit verunfallen oder sich verletzen, springt die gesetzliche Unfallversicherung ein und der private Arbeitgeber ist von seiner Leistungspflicht entbunden. Die Kosten für die medizinische Behandlung sowie weitere Leistungen, die durch einen Unfall entstehen, übernimmt die gesetzliche Unfallversicherung.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ukbw.de/haushaltshilfe

NZ Obere Donau

Binzwangen. Zurück zur Natur - Donaurenaturierung und Weidelandschaft unter der Heuneburg.

Freitag, 26. Mai, 13:30 bis ca. 16:30 Uhr (Anmeldung bis 24.05.)

Mit der Renaturierung zwischen Hunderingen und Binzwangen hat die Donau wieder die Möglichkeit bekommen, sich eine eigene, dynamische Flusslandschaft zu gestalten. Um diese vielfältige Landschaft mit Kiesbänken und Steilufeln dauerhaft offen zu halten, wurde hier eine großflächige Weidelandschaft entwickelt. Bei der Exkursion erkunden wir die faszinierende Landschaft mit ihren Bewohnern. Falls vorhanden bitte Fernglas mitbringen. Treffpunkt: Parkplatz Sportgelände Binzwangen; Leitung: Silke Jäger - RP Tübingen, Helmut Emrich - Gewässerführer; keine Gebühr. Anmeldung bis 24. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Wanderung durch den Fall und zum Schloss Hausen.

Freitag, 26. Mai, 14 Uhr (Anmeldung bis 25.05.)

Bei der Wanderung lässt sich der Kontrast zwischen einem tief eingeschnittenen Seitental der Donau und der weitgehend ebenen Hochfläche auf besonders eindrückliche Weise erleben. Während im Reiftal der Blick durch große Felswände und dichte Wälder stark eingengt ist, reicht er von der Ruine Schloss Hausen über die Ortschaft Hausen und große Teile des Durchbruchstaes der Donau. Die Wanderung erfordert Trittsicher-

heit und hat längere An- und Abstiege. Treffpunkt: Wanderparkplatz Beuron-Neidingen (Fallstraße); Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Albstadt. Orchideen am Mehlbaum.

Sonntag, 28. Mai, 13:30 bis 17:30 Uhr

Am Mehlbaum haben sich, begünstigt durch das warme Klima der vergangenen Jahre, zahlreiche Orchideen angesiedelt. Die ca. 13 ha große geschützte Fläche erstreckt sich auf einer durchschnittlichen Meereshöhe von 840 m. Diese hochwertige Wacholderheide ist ein geeigneter Standort für seltene Pflanzen. Treffpunkt: Albstadt, Parkplatz oberhalb des Erlebnisbads BadKap; Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb- Guide, Tel. 0172/7348307.

Fridingen. Bunte Blumenwiesen im Donautal.

Pfingstmontag, 29. Mai, 11 Uhr (Anmeldung bis 25.05.)

Wiese ist nicht gleich Wiese! Von wüchsigen Wirtschaftswiesen über blumenbunte Heuwiesen bis hin zu heiß-trockenen Magerrasen gibt es im Donautal so einiges zu entdecken. Wiesen haben vieles zu bieten, sie sind ganz besondere Lebensräume. Das Summen und Zirpen der Insekten auf den Wiesen ist das beste Beispiel hierfür. Wir erkunden bei der Exkursion, wie unterschiedlich Grünland aussehen kann und wie sich der Standort und die Bewirtschaftung auf die Wiese auswirken. Treffpunkt: Parkplatz Skihütte Fridingen; Leitung: Julia Schröder; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Auge in Auge mit den Eidechsen und Schlangen im Naturpark Obere Donau.

Dienstag, 30. Mai, 10 bis 12:30 Uhr (Anmeldung bis 25.05.)

Die Teilnehmenden gehen auf die Suche nach den Sonnenanbetern unter unseren heimischen Tieren. Auf dem Weg entdecken sie ihre Lebensräume und erleben das für ihr Wohlbefinden notwendige Geflecht zwischen Sonnenliege und Schattenplatz. Kleine Inseln mit unbeschatteten Felsen im Wald oder eine nur wenig bewachsene, sonnige Uferzone an der Donau können schon für die Tiere genügen. Gibt es genug Nahrung, Artgenossen und Versteckmöglichkeiten? Carsten Weber bestimmt mit den Teilnehmenden die unterschiedlichen Ansprüche der verschiedenen Arten des Donautals. Sie lernen dabei Möglichkeiten kennen, in diesen Tieren mit kleinen Hilfsangeboten das Leben auch in unserem direkten Umfeld zu ermöglichen. Die Veranstaltung ist besonders für Familien mit Kindern geeignet. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Carsten Weber; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Hausen im Tal. Vielfalt mit allen Sinnen erleben.

Donnerstag, 1. Juni, 16 Uhr (Anmeldung bis 30.05.)

Das Donautal ist ein absoluter Hotspot der Artenvielfalt. Auf einem kurzen Spaziergang vom Campingplatz in Hausen im Tal zum Minigolfplatz gibt Ranger Markus Ellinger Einblicke in diese Arche voller seltener Arten. Begleitet von einem Zwergschaf erläutert er zudem, wie die traditionelle Landnutzung im Naturpark Obere Donau zu dieser Vielfalt beiträgt. Abschließend gibt es bei Ricardo Süßmuth von der Donautouristik Appetithäppchen regionaler Erzeuger. Zwei Stunden gemeinsam schauen, hören, fühlen, riechen und schmecken – Vielfalt für alle Sinne! Besonders geeignet für Familien. Treffpunkt: Campingplatz Wagenburg in Hausen im Tal; Leitung: Markus Ellinger; Gebühr: 7,- € inkl. Verkostung; Anmeldung bis 30. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Seminar „Neue Impulse für die Holzwerkstatt“.

Dienstag, 22. Juni, 14 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 12.06.)

Im Arbeitsalltag geht manchmal die Begeisterung für etwas verloren oder das, was einem wichtig erscheint, bleibt auf der Strecke. Dieser Kurs soll neue Motivation wecken, um mit Kindern den Werkstoff Holz wieder neu zu entdecken. Er richtet sich an alle, die schon mit Holz gearbeitet haben. Themen sind: Wie gelingt es, die Holzwerkstatt in den Arbeitsalltag zu integrieren? Welche Ideen haben andere? Was wurde erfolgreich umgesetzt? Welche Probleme sind entstanden? Wie kann ich viele Kinder mit einbeziehen? Der Kurs bietet Raum und Zeit für Austausch und das Anfertigen von neuen Mustern. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Edeltraud Snackers, Erzieherin, Referentin nach TZI; Gebühr: 45,- € inkl. Material; Anmeldung bis 12. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Landratsamt lädt zum Kleinen Feldtag ein

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen und mehrere Pflanzenschutzfirmen veranstalten gemeinsam den **Kleinen Feldtag** am **Donnerstag, 25. Mai**, um **19 Uhr** auf dem landwirtschaftlichen Betrieb von Manfred Missel, Ablacher Straße 26 in Sigmaringen-Laiz. Dazu eingeladen sind alle interessierten Landwirte und landwirtschaftlichen Berater. Der Gesangsverein Krauchenwies übernimmt die Bewirtung.

Auf Ackerschlägen von Landwirten werden Versuche zum Herbizid-Einsatz in Winterweizen, Wintergerste und Winterraps sowie zu Fungizid-Anwendungen in Wintergerste vorgestellt. Die Versuchsfläche liegt neben Manfred Missels Agrarbetrieb. Die Anfahrt ist ab der Ortsmitte von Laiz (auf Höhe der Tankstelle) ausgeschildert.

Die Teilnehmenden werden gebeten, die Sperrung der Ortsdurchfahrt Laiz von Sigmaringen kommend zu beachten. Von Sigmaringen kommend ist der B 313 in Richtung Stockach zu folgen und die Abfahrt Laiz/Gögingen zu nehmen. Nach 350 Metern kann rechts unter der B 313 hindurch nach Laiz gefahren werden.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Scheer

Auf die Höhen von Judenberg und Ochsenbach

Am **29. Mai (Pfingstmontag)** lädt die Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins aus Scheer zu einer Rundwanderung in der Ferienregion Nördlicher Bodensee auf dem Judenberg ein.

Von Weitem sieht man die Windräder oben auf der Höhe, die sich im Westen des Pfrunger-Burgweiler Rieds von Pfullendorf nach Süden zieht. Fast hundert Meter über dem Ried liegen einige kleine Dörfer in abwechslungsreicher Landschaft. Die Höhenlage verspricht dem Wanderer herrliche Fernblicke, bei gutem Wetter bis zum oberschwäbischen Nationalberg, dem Bussen. Die Wanderstrecke orientiert sich am Ostracher Wanderweg O6, zieht aber einen weiteren Bogen. Diese Wander-Rundtour verspricht durch ihre Höhenlage wunderschöne Blicke auf Natur und Landschaft.

Wanderstrecke: 9,5 Km.

Wanderzeit: 2,5 Std.

Auf und Abstieg 185 m.

Treffpunkt ist in Scheer am Hofgarten – Center um 13:30 Uhr zur Abfahrt an den Wanderparkplatz Ulzhausen im Ried.

Für die Wanderung ist eine Anmeldung beim Wanderführer Erich Fischer, Tel.: 07576-961793 erforderlich

Telefonische Sprechstunden der Kreisbehindertenbeauftragten im Mai und Juni

Die Kreisbehindertenbeauftragte Petra Knaus setzt sich für alle Menschen mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung im Landkreis Sigmaringen ein. Sie ist Mittlerin zwischen Betroffenen und fachlich Verantwortlichen und bietet regelmäßig Telefonsprechstunden an.

Die nächsten Termine dafür sind:

- **Donnerstag, 25. Mai 2023**, von 16 bis 18 Uhr
- **Donnerstag, 29. Juni 2023**, von 17 bis 19 Uhr

Zu diesen Zeiten ist Petra Knaus telefonisch unter der Nummer **0160/98 40 61 98** erreichbar.

Darüber hinaus nimmt sie Anliegen auch jederzeit gerne über ihre Postanschrift oder per E-Mail entgegen:

Petra Knaus, Unterdorfstraße 8, 72488 Sigmaringen-Laiz,
E-Mail: kbb@landkreis-sig.de

Weil Petra Knaus ihr Ehrenamt als Kreisbehindertenbeauftragte aus persönlichen Gründen zum 30. Juni 2023 aufgibt, handelt es sich bei den genannten Terminen um ihre letzten beiden Sprechstunden. Der Landkreis bedankt sich für das wertvolle Engagement in dieser Funktion in den vergangenen viereinhalb Jahren und arbeitet daran, möglichst bald eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger bestellen zu können. Geeignet dafür sind Menschen, die selbst eine Behinderung oder Angehörige mit einer Behinderung haben. In Frage für dieses Ehrenamt kommen aber grundsätzlich alle, die aufgrund ihrer persönlichen Erfahrungen einen Bezug zu Themen haben, die für Menschen mit Behinderung von besonderer Bedeutung sind.

Wer sich für das Ehrenamt als Kreisbehindertenbeauftragte oder Kreisbehindertenbeauftragter interessiert, kann sich an Karin Stropfel, Leiterin der Stabsstelle Sozialplanung beim Landratsamt Sigmaringen, wenden. Sie ist erreichbar unter der Telefonnummer 07571/102-4102 und per E-Mail an karin.stropfel@irasig.de.

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Pfullendorf / Inzigkofen

Grenzwanderungen 50 Jahre Landkreis Sigmaringen

Sie wollen mehr über die Geschichte des Landkreises erfahren? Dann sind sie bei den Grenzwanderungen genau richtig. Die Wanderführer des Schwäbischen Albvereins freuen sich über Ihre Teilnahme

Sonntag, 21. Mai 2023, 14 Uhr

Treffpunkt: Illmensee, Parkplatz Drei-Seen-Halle

Grenzwanderung über die Höhen von Illmensee

Die ca. 2 1/2 Stunden dauernde und 6 1/2 km lange Wanderung führt in der von der letzten Eiszeit geprägten schönen Seen- und Erholungslandschaft von Illmensee auf dem Albverein-Hauptwanderweg hinauf zum Gedenkstein für die Gefallenen der Kämpfe am Illmensee in Russland im 2. Weltkrieg und weiter entlang der Kreisgrenze zum Aussichtspunkt Bergesch. Weiter geht es an Illwangen vorbei zum Dreiländkreiseck Sigmaringen-Ravensburg-Bodenseekreis und zum Högsten. Von der dortigen Aussichtsplattform mit herrlichem Blick auf den Bodensee und in die Alpen führt die Tour absteigend auf Feldwegen zum Mariahof und entlang des Andelsbachs zum Illmensee, dessen rechtem Ufer entlang wieder der Ausgangspunkt erreicht wird.

Wanderführer und weitere Infos: Herbert Kälberer, Tel. 0 75 52 / 81 74,

Email: herbert.kaelberer@gmx.de

Veranstalter: Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Pfullendorf

Sonntag, 21. Mai 2023, 14 Uhr

Treffpunkt: Pfarscheuer Inzigkofen-Vilsingen

Grenzgang zwischen Baden und Hohenzollern

Kulturgeschichtliche Wanderung entlang der ehemaligen badisch-hohenzollerischen Landesgrenze zwischen Vilsingen und Gutenstein mit Erkundung der Grenzsteine von den 1840er bis in die 1930er Jahre

Leitung: Kreisarchivar Dr. Edwin Ernst Weber und Ortsgruppen-Obmann Erich Beck

Veranstalter: Bildungswerk und Ortsgruppe Inzigkofen

des Schwäbischen Albvereins

Teilnahme kostenfrei

NZ Wilhelmsdorf

Sonntag, 28. Mai 2023, 11 bis 16 Uhr

MoMo für ALLE: Forschen, Spielen, Wandern

Seit 2022 steht dank einer Förderung über LEADER-Mittel das MoorMobil „MoMo“ in der Nähe des Bannwaldturms als Stützpunkt der Umweltbildung und Besucherinformation des Naturschutzzentrums Wilhelmsdorf zur Verfügung. Am Sonntag, 28. Mai 2023 lädt das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf unter dem Motto „MoMo für ALLE“ Erwachsene und Kinder wieder ein, das Moor besser kennen zu lernen. Im Zeitraum von 11 bis 16 Uhr informiert das Personal des Naturschutzzentrums über die Tiere, Pflanzen und Lebensräume in der wilden Moorlandschaft. Viel gibt es hier zu entdecken! Der Besuch ist kostenlos.

Ein Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach kommen, mitmachen und staunen!

Weitere Informationen unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Mittwoch, 31. Mai 2023, 10:00 – ca. 16:00 Uhr

Es klappert die Mühle... Mühlen-Fahrradtour im Pfrunger-Burgweiler Ried mit Moorführer Rolf Müller

Anlässlich des Deutschen Mühltags lädt das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried am Mittwoch, 31. Mai 2023 ab 10 Uhr zu einer Mühlen-Fahrradtour mit Moorführer Rolf Müller ein. Treffpunkt und Start ist auf dem oberen Parkplatz am Landhotel Alte Mühle in Waldbeuren. Von hier geht es durch das Ried zum Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, wo eine Pause mit Kaffee und Kuchen eingeplant ist, bevor die Tour zurück nach Waldbeuren führt.

Rings um das Pfrunger-Burgweiler Ried gab es früher einige Mühlen, die vom Wasser angetrieben wurden, das von den Hängen hinab ins Ried floss. Heute weisen noch Namen wie Laubbacher Mühle und Alte Mühle darauf hin.

Die Tour ist etwa 20 Kilometer lang und kostet 10 Euro pro Person. Erforderlich für die Teilnahme sind ein verkehrstüchtiges Fahrrad und ein Helm. Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis Montag, 29.05.2023 unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Freitag, 2. Juni 2023, 20:30 bis 22:00 Uhr

Führung „Abendvögel, Fledermäuse & Co.“

Mit Jeremy Barker

Manche Vögel drehen erst am Abend so richtig auf, legen einen schwirrenden Klangteppich über das Ried oder machen sich mit seltsamen Lauten bemerkbar. Dazu gesellen sich das „Knattern“ der Fledermäuse (im Bat-Detektor) und das Hochzeitskonzert der Frösche. Auch manche Insekten untermalen das tierische Konzert mit ihren „Instrumenten“. Das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf lädt ein zu einer abendlichen Führung im Pfrunger-Burgweiler Ried am Freitag, 2. Juni 2023 von 20:30 bis 22:00 Uhr mit dem Vogelkundler Jeremy Barker und einer fachkundigen Begleitung. Treffpunkt ist am Bannwaldturm. Zur besseren Beobachtung wird ein Fernglas empfohlen.

Treffpunkt: Bannwaldturm

Kosten: 6,- € für Erwachsene / 3,- € für Kinder ab 7 Jahren

Anmeldung: bis: Freitag, 02.06.2023, 12 Uhr, über das Kontaktformular unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Samstag, 3. Juni 2023, 9:30 bis 12:30 Uhr

Workshop „Sommerschnitt und Juniriss bei Obstgehölzen“

Josef Russ, LOGL-Obst- und Gartenfachwart

Streuobstbestände und hochstämmige Obstbäume sind wertvolle Lebensräume für unzählige Insekten, Vögel und Fledermäuse. Und sie liefern gesundes Obst und leckere Produkte – vorausgesetzt, sie werden gepflegt und naturschonend genutzt.

Das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf lädt am Samstag, 3. Juni von 9:30 bis 12:30 Uhr zu einem Workshop mit dem Obst- und Gartenfachwart Josef Russ ein, bei dem Kenntnisse und Fertigkeiten für den sommerlichen Pflegeschnitt von Obstbäumen vermittelt werden. Dabei wird selbstverständlich auch auf die ökologischen Zusammenhänge und den Schutz von Vögeln und Fledermäusen Rücksicht genommen. Josef Russ ist LOGL-Obst- und Gartenfachwart mit Ausbildung am Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee in Bavendorf und widmet sich seit 2016 dem Erhalt von Hochstamm- Obstgehölzen und Streuobstwiesen.

Die Teilnahmegebühr von 30 Euro fließt in Obstbaumpflanz- und Pflegeprojekte auf dem Gebiet der Gemeinde Wilhelmsdorf. Es ist ein Rabatt von 10 Euro gegen Pflanznachweis von einem Hochstammobstgehölz möglich.

Wer hat, möge bitte eigene Schneidwerkzeuge mitbringen.

Teilnahmekosten: 30,- € inkl. Handout

Teilnehmerzahl: max. 10 Teilnehmende

Treffpunkt: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3-5, 88271 Wilhelmsdorf.

Anmeldung bis Freitag, 02.06.2023, 12 Uhr, unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Camus Galli

Am 20./21.05.2023 Thementage auf dem Campus Galli

Vom Schaf zum Gewand. Schafschur und Wollverarbeitung

Schafwolle ist eines der bedeutendsten Tierprodukte des Mittelalters. Aus ihr hergestellte Kleidung hält gut Nässe ab und wärmt wohlig.

Jetzt, im Frühjahr, ist wieder „Erntezeit“. Auf dem Campus Galli werden unsere Schafe mit der Eisenbügelschere geschoren, was unseren Tierpflegern Geduld und Fertigkeit abverlangt. Und nebenbei berichten sie unseren Besuchern von Bedürfnissen und dem Verhalten der Tiere, ihrer Pflege und Nutzung auch in früheren Zeiten.

Unsere Waldschafe kommen nicht nur endlich aus ihrem schweren und dicken Wintermantel heraus, sondern unsere Weberei erhält wieder Nachschub. Dort können Sie anschaulich erfahren, wie die Wolle bis zur Kleidung weiterverarbeitet werden kann.

Zu Gast ist auch in diesem Jahr der Tuchhändler Michael Widmann von der Tuchweberei in Horb. Er bietet eine große Auswahl hochwertiger Woll- und Leinestoffe an und führt verschiedene historische Webstühle vor, an denen Sie sich ausprobieren können.

Der Naturpark Obere Donau wird ebenfalls bei Campus Galli vertreten sein. Am Samstag wird Armin Hafner über den Wolf und Luchs im Donautal informieren, sonntags können große und kleine Besucher/innen ihr Talent beim Filzen erproben und mit dem „Beuroner Filz“ in der Museumspädagogik arbeiten.

Weitere Veranstaltungen:

- 27./28. Mai: Thementag „In bunten Tönen der Natur. Färben mit Pflanzen“
- 29. Mai, 04. & 08. Juni, 11 Uhr: Was blüht denn da? Führung „Bunte Wiesen“
- 10. Juni: Thementag „Vom Feld zur Mühle: Getreideverarbeitung“
- 18. Juni, 11:30 Uhr: Die Klosterapotheke. Führung „Kräutergarten und Wildkräuter“
- **25. Juni: Jubiläum 10 Jahre Eröffnung der Klosterbaustelle**

www.campus-galli.de/events

Tipp: Die Anreise kann bequem mit der Biberbahn und dem Regiobus 600 erfolgen - www.biberbahn.de

Natur- und Bewegungstherapeutin lädt zum Waldbaden ein

Der Wald gibt den Menschen Ruhe, spendet Wohlbefinden und sorgt für Entspannung. Als Gegenpol zur Alltagshektik bietet er viele positive und gesundheitsfördernde Effekte. Das langsame und bewusste Wahrnehmen des Waldes mit allen Sinnen baut Stress ab und stärkt das Immunsystem. Wer Lust auf ein Erlebnis der Achtsamkeit im Wald hat, kann sich am **Mittwoch, 24. Mai**, beim „Waldbaden“ mit Natur- und Bewegungstherapeutin Gerlinde Gruber auf eine wohltuende Reise begeben.

Die etwa zweistündige Tour beginnt um **18 Uhr** an der **Grillhütte Aspenhäule in Mengen**. Die Teilnahmegebühr in Höhe von 10 Euro kann direkt vor Ort bezahlt werden. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 07571/102-2510 und per E-Mail an post.forst@irasig.de entgegengenommen. Einen Lageplan mit dem genauen Treffpunkt sowie Informationen zur Anfahrt/Routing finden Sie im Veranstaltungskalender auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/waldkalender oder über den unten stehenden QR-Code.

Im Sigmaringer Waldkalender, unserem neuen Jahresprogramm, finden Sie viele weitere spannende Veranstaltungen im, über und mit dem Wald im Landkreis Sigmaringen. Wir freuen uns auf Sie!

Stadt Meßkirch

Am Pfingstmontag, 29.05.2023 finden um 14:30 Uhr Führungen durch die Barockkirche St. Martin statt.

Begeben Sie sich am Pfingstmontag um 14:30 Uhr mit unseren Gästeführern auf der geführten Tour durch die Barockkirche St. Martin. Das 1526 neu errichtete Gotteshaus thront über den Dächern der Altstadt und beherbergt viele bedeutende Kunstwerke, darunter das Dreikönigsbild des „Meisters von Meßkirch“ oder die zwei Bronzegrabmäler der Grafen von Zimmern. Bestaunen Sie die nach der Restauration 2021 die erstrahlenden Deckenmalereien der Nepomuk Kapelle.

Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich. Der Preis pro Person beträgt 3,00 EUR.

Neue Website für Tourismusregion Oberschwaben-Allgäu geht an den Start!

Moderne, ausdrucksstarke und emotionale Bilder, eine natürliche und ruhige Farbgebung und verknüpfte Informationen: Neben dem frischen Design sind jetzt auch die neuen Themenwelten aus dem Tourismus-Masterplan sichtbar – damit fällt die Reise- und Freizeitplanung noch leichter! Die Einbindung der landesweiten touristischen Datenbank mein.toubiz macht zudem Expertenwissen aus

den Orten und Ausflugszielen für Gäste zugänglich. Alle relevanten Details auf einen Blick und keine Fragen, die offen bleiben!

Mit dem neuen Tourismus-Masterplan und der darin definierten Zielgruppe wurden letzten Herbst die Aufgabenstellungen festgelegt und finden jetzt einen ersten Schritt der Umsetzung: Das gewählte Zielgruppenmodell, die sogenannten Sinus-Milieus, enthalten umfassende Informationen, was den potenziellen Gästen gefällt – von Farben über Bildgestaltung bis hin zu Texten. So konnte fundiert und bereits zum Ende des letzten Jahres das Corporate Design der Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) angepasst werden. Nachdem dieses nun bereits zum Jahresanfang auf erste Print-Broschüren angewendet wurde, kommt zum Saisonstart auch der Schritt in den digitalen Kommunikationskanälen. „Die Website ist die digitale Visitenkarte einer Region und im Onlinebereich erste Anlaufstelle zur Information für Gäste. Eine hohe Nutzerfreundlichkeit und ein ansprechendes Design sind daher ab dem ersten Moment der Reiseinspiration wichtig.“ stellt Petra Misch, Geschäftsführerin der OTG heraus.

Neues Design, natürliche Farbgebung und starke Bilder

Im Rahmen einer großen Content-Produktion konnte zudem im letzten Jahr viel neues Bildmaterial erstellt werden. Ungewöhnliche Blickwinkel, eine einheitliche Bildsprache und vor allem die Ergänzung des Bildportfolios sorgt dafür, dass schon am Bildschirm die ganze Schönheit der Region spürbar wird. Durch den Einsatz von neuen Schriftarten wird der Wiedererkennungswert zwischen der Offline- und Onlinekommunikation hergestellt. Und die natürliche und ruhige Farbgebung regt schon in der Inspirationsphase der Reiseinformation ein Gefühl der Entspannung und Erholung an. Kleine Schmuckelemente in Form von „Einstrich-Zeichnungen“ lockern die klar strukturierte Gestaltung auf und machen die Darstellung lebendiger.

Verknüpfung von Reisetemen in neuen Themenwelten

Im Bereich der Nutzerfreundlichkeit hat sich insbesondere in der Verknüpfung von Inhalten einiges bewegt: Wo bisher isoliert unter dem Stichwort „Gesundheit & Wellness“ die Thermen der Region dargestellt wurden, findet sich nun beispielsweise in der übergreifenden Themenwelt „Natur- & GesundZeit“ alles, was es für einen Entspannungsaufenthalt nah an der Natur braucht: Orte mit großer Naturnähe, Naturschutzgebiete und Natur-Ausflugsziele, Radwege, Thermen und Wellnessangebote sowie naturnahe Unterkünfte und Reisemobilstellplätze. Ähnliche Verknüpfungen finden sich bei den „Land- & StadtGeschichten“, die neben den Orten und Städten mit ihren historischen Besonderheiten und Veranstaltungen auch Museen und Genussangebote wie Gastronomie, Direktvermarkter und Wochenmärkte aufgreifen. Damit können Gäste auf einen Blick Angebote finden, die zum gewählten Reisetem passen und sich die Bausteine für einen gelungenen mehrtägigen Aufenthalt zusammenstellen.

Datenbank mein.toubiz als Basis und neue Funktionen

Die landesweite touristische Datenbank mein.toubiz ermöglicht es den Orten und Leistungsträgern ihre Informationen (z. B. Öffnungszeiten, Eintrittspreise, historische Highlights) dezentral einzutragen und zu pflegen. So ist gewährleistet, dass die örtlichen Experten, die die Angebote am besten kennen, die Informationen bereitstellen und Gäste auf der Regionen-Website die aktuellen und vollständigen Informationen finden. Dazu erfasst mein.toubiz die Daten strukturiert und sorgt somit dafür, dass die hinterlegten Informationen optimal für Suchmaschinen wie beispielsweise Google auffind- und nutzbar sind.

Eine weitere Neuerung ist zudem der Pressebereich, denn dieser wurde nicht nur inhaltlich neu strukturiert, sondern bietet jetzt auch eine Umgebung zum Download von Pressebildern. Zeitnah werden zudem auch noch eine Option zur Anmeldung beim Presseverteiler sowie eine Blog-Funktion ergänzt. Im Blog sollen dann beispielsweise die Erlebnisse der bawu-Scouts (jährliche Social-Media-Aktion in Kooperation mit der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg und der Messe CMT) zu finden sein.

Neugierig geworden? Oberschwaben Tourismus wünscht viel Freude beim Stöbern und Planen von Ausflügen unter www.oberschwaben-tourismus.de.

Geflügelpestvirus im Landkreis Sigmaringen nachgewiesen - Stallpflicht für Geflügel

Nachdem bereits viele umliegende Kreise entsprechende Fälle gemeldet haben, ist nun auch der Landkreis Sigmaringen von der Aviären Influenza ("Vogelgrippe") betroffen: Im Bereich der Zielfinger Baggerseen und am Krauchenwieser Steidlesee (Südufer) wurden am Montag, 8. Mai, acht tote Lachmöwen gefunden und anschließend im Staatlichen Tierärztlichen Untersuchungsamt Aulendorf positiv auf das hochansteckende Geflügelpest-Virus H5N1 getestet. Das Friedrich-Löffler-Institut auf der Insel Riems hat dieses Ergebnis mittlerweile bestätigt.

Für den Menschen stellt das Virus aktuell keine Gefahr dar. In Deutschland gab es bislang keinen Fall von Aviärer Influenza bei Menschen. Für eine Vielzahl an Vogelarten, insbesondere für Hühner und Puten, ist die klassische Geflügelpest allerdings eine tödlich verlaufende Erkrankung. Oberste Priorität hat deshalb der Schutz der Nutzgeflügelbestände im Landkreis Sigmaringen, da eine Ausbreitung des Virus dort zu großem Tierleid und erheblichen Verlusten in der Landwirtschaft führen würde.

Auf Grundlage einer Allgemeinverfügung des Landkreises Sigmaringen sind Geflügelhalterinnen und -halter daher verpflichtet, ihr Geflügel in geschlossenen Ställen oder unter einem Dach mit vogeldichten Seitenbegrenzungen zu halten - unabhängig von der Größe des Bestands und davon, ob es sich um ein Gewerbe handelt. Das gilt vorläufig bis Dienstag, 13. Juni, für sämtliche Geflügelhalter auf folgenden Gemarkungen:

- **Gemeinde Krauchenwies:** Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen, Hausen und Krauchenwies
- **Stadt Mengen:** Ennetach, Mengen, Rosna und Rulfingen
- **Gemeinde Ostrach:** Habsthal
- **Stadt Scheer:** Scheer
- **Stadt Sigmaringen:** Sigmaringen südlich der Donau
- **Gemeinde Sigmaringendorf:** Sigmaringendorf

Berücksichtigt wurde dabei insbesondere, dass sich das Vorkommen von Lachmöwen im Landkreis Sigmaringen überwiegend auf die Zielfinger Seen konzentriert und der Aktionsradius der Tiere relativ gering ist.

Sämtliche Geflügelhalterinnen und -halter im Landkreis Sigmaringen sind dazu verpflichtet, Biosicherheitsmaßnahmen einzuhalten, die einen Kontakt zwischen Wildvögeln und Hausgeflügel verhindern. Außerdem sollten die Halterinnen und Halter darauf achten, das Virus nicht über Einstreu, Futter, Tränken, Geräte und Schuhwerk einzuschleppen. Biosicherheitsmaßnahmen für Geflügelhalterinnen und -halter gelten bereits durch eine Allgemeinverfügung des Landes Baden-Württemberg vom 16. Januar 2023.

Die aktuelle Allgemeinverfügung mit allen Bestimmungen ist einsehbar über die Rubrik "Bekanntmachungen" auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/aktuelles.

Gefährdet sind vor allem Hühner, Puten, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Wachteln, Enten, Gänse, Strauße, Emus und Nandus. Generell ist bei aktuellen Fällen von Aviärer Influenza eine Häufung von Todesfällen bei Möwen festzustellen. Betroffen sind aber auch Schwäne und Wildvögel wie Greifvögel, Eulen und Krähen. Bisher nicht betroffen sind Tauben und Singvögel.

Wer sein Geflügel noch nicht beim Veterinäramt gemeldet hat, wird dazu aufgefordert, das nachzuholen. Das gilt auch für Hobby- und Kleinstgeflügelhaltungen. Die entsprechenden Formulare sind auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/tierhalterregistrierung zu finden.

Weitere Informationen gibt es auf den Internetseiten des Friedrich-Löffler-Instituts (www.fli.de) und des Landratsamts Sigmaringen (www.landkreis-sigmaringen.de) sowie beim Fachbereich Veterinärmedizin und Verbraucherschutz unter der Telefonnummer 07571/102-7521.